

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

1. Forschungsinstitute

Constituierendes bis 1 Okt. 1911

[Register:] Schriftliche Verhandlungen in Sachen der
F[orschungs]-Institute

Lamprecht, Karl

1909 [bis] 1 Okt. 1911

urn:nbn:de:hbz:5:1-151510

Schriftliche Verhandlungen in Sachen der F. Institute

<u>Tag</u> u. <u>Monat</u> u. <u>Jahr</u>	<u>Kürze</u> <u>Inhaltsangabe</u> <u>des</u> <u>Druckstücks</u> :	<u>Reg.-Nr.</u> <u>Abgaber:</u> <u>Geprüfter:</u>
1909	Entscheidung für eine Disziplin über die Mitarbeit. Verein der geisteswissenschaftlichen Institute, wie sie sich nicht collegialen Geisteswissenschaften angeschlossen haben	1 Ramprecht
12. Jan. 1910	Entscheidung zur Fortsetzung der Disziplin	2 Ramprecht Dr. Coll.
15. Nov. 1910	Die Wichtigkeit der Fortsetzung der Disziplin. Beschluss von der Universität Leipzig; Beschluss zur Fortsetzung Verein der geisteswissenschaftlichen Institute	3 Ramprecht
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	4 Ramprecht Wundt
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	5 Ramprecht Wundt
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	6 Wundt Ramprecht
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	7 Ramprecht Beck
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	8 Ramprecht Wundt
17. Nov. 1910	Dr. v. W. über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	9 Ramprecht Wundt
24. Nov. 1910	Über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	10 Ramprecht Wundt
25. Nov. 1910	Über die Überwindung der Disziplin. Beschluss der Fortsetzung der Disziplin	11 Ramprecht Wundt

Tag u. Monat anno

25. Nov. 1910

Kürzgefasste Inhaltsangabe:

H. billigt die in Christoffe genommenen Galsformulierungen und will Jallst daraufhin, in den in Betracht kommenden Kreisen Einführung zu nehmen.

13. Dez. 1910

Bestandteiliges Schreiben aus der Kaiserlichen Verwaltung, welches die in Vorbereitung befindliche Fortsetzung der Fortsetzung inoffiziell bis auf Weiteres keine Publikationen zu veröffentlichen.

28. Jan. 1911

Die beiden Direktoren des evangelischen Instituts sind, dass eine Vorarbeit über die Fortsetzung eines christlichen Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

2. Febr. 1911

Prof. Riemann wird hierauf über eine persönliche Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

4. Febr. 1911

Abgefasst wurde folgende der Theologischen Fakultät von der Universitätsverwaltung: 1.) der Plan zur Fortsetzung eines evangelischen Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

4. Febr. 1911

Die Theologische Fakultät befragt die Plan der Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

4. Febr. 1911

Der Oberbürgermeister billigt das von R. angeforderte Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

4. Febr. 1911

R. fasst dem Dekan der Theologischen Fakultät einen Brief, der die Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

13. Febr. 1911

Der Dekan der Theologischen Fakultät wird aufgefordert, ob er für oder gegen die Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

15. Febr. 1911

Abgefasst wurde folgendes Bescheid von der Universitätsverwaltung: 1.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 2.) die Th. Fak. bittet das Ministerium, zu christlichen weiteren Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung; 3.) der Plan zur Fortsetzung eines Instituts für evangelische Christen in der Folge der von 25. I. im Reichsarchiv festgestellten Fortsetzung.

Tag u. Monat anno

24. Febr. 1911

12. Dietrich Kamprecht

R. V. V.

Kamprecht R. V. V.

13. R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

R. V. V.

Fassung	Tag u. Jahr	Ort	Kurzgefasste Inhaltsangabe:	Reg.-Nr. Gelehrter: (Fassung)
	24. Febr. 1911.		d. Universität Lth. über den Antrag der Fortbildungsanstalt, ferner, wie dieser sich am 24. II. 11 verbot. 1.) Forderung der Fortbildung der Dozenten 2.) Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht 3.) Fortbildungspflicht für die Dozenten 4.) Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	
Kamprecht	24. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	22 Kamprecht-Schmalz
L. N. N.	24. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
L. F. F.	24. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
L. F. F.	24. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	23 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	K. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	24 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	25 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	26 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	27 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	28 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	H. W. W.
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	29 Lth. F. F. Kamprecht
Kamprecht	26. Febr. 1911.		Der Vorstand der Universität ist mit dem Antrag der Fortbildung der Dozenten = eine Fortbildungspflicht	Sekan

36

5. Juli 1911. Sitzung von Rippins, Freieger, Flecksig u. Seeliger unter. zugehört. Sitzung von der Schlichtung, betreffend ihre Bedeutung gegen die Fortführung der projektierten Fortführung, insbesondere die Regierung wird aufgefordert, den Charakter der Umwandlung durch einen neuen Fortschrittspunkt von 50 000 Mrk. abzugeben. (Separat notieren)

Rippins
Freieger Kultus-
Flecksig Minister-
36 Seeliger Ministerium

37

7. Juli 1911. L. nimmt B. Schlichtung von der beabsichtigten Unter. handlung des Deputationsvertrags von der prov. Regierung.

37 Seeliger Lamprecht

38

7. Juli 1911. Sch. vorträgt Bericht über die Sitzung des Ausschusses, über die "Verständigungssache", insbesondere eine Verhandlungssache, zu der fortgesetzt zu mündlichen Verhandlungen mit dem Schlichter.

38 Schmaltz Lamprecht

39

8. Juli 1911. Sitzung des Ausschusses des Ausschusses von der Schlichtung, insbesondere, Fortschrittsberichte betreffend.

39 Akademie Kultus-
Kocher Senat Minister

40

9. Juli 1911. Zusammenkunft zu dem Deputationsvertrag des mit dem Deputationsvertrag.

40 Lamprecht Schmaltz

41

10. Juli 1911. Betrifft die Mitteilung Enders (50 000 Mrk. minus 10 000)

41 Schmaltz Lamprecht

42

10. Juli 1911. Die mit dem Ausschuss des Deputationsvertrags werden beauftragt. Ist, dass derselbe dem Ministerium vorgelegt werden soll.

Rippins
Universitätsrat Freieger
42 Sekretariat Seeliger

43

12. Juli 1911. Betrifft die Schlichtung eines gerichtlichen Fortschritts, jedoch für Fortschrittsberichte.

43 Lamprecht Schmaltz

44

4. Juni 1911. Der Fortschrittsbericht für Religionswissenschaft ist von der theologischen Fakultät für unpassend, nicht anerkannt worden.

44 Seeliger Lamprecht

45

12. Juni 1911. Sitzung von der Ausschuss von 16 ordentlichen Professoren aus. Die Fortschrittsberichte für Fortschrittsberichte.

Kultus 16

46

16. Juni 1911. L. nimmt in einer Sitzung von der Ausschuss von 16 ordentlichen Professoren aus. Die Fortschrittsberichte für Fortschrittsberichte.

45 Minister. Professoren.

47

21. Juni 1911. Sitzung von der Ausschuss von 16 ordentlichen Professoren aus. Die Fortschrittsberichte für Fortschrittsberichte.

Kultus
46 Lamprecht Ministerium
Kultus
47 Lamprecht Ministerium

[illegible]

Frey in d. Bau anmer.	Königs Buchhaltungsanweisung:	Reg.-Nr. Alexander: Freyheim.
6. Juli 1911.	Langenbuch bei Überweisung gewährt Dankschein, Aufg. Freyheim.	61 Rampracht d. d. d.
8. Juli 1911.	Langenbuch bei Überweisung der Dankeschrift von der Königsbuchhaltungsanweisung.	62 Rampracht d. d. d.
8. Juli 1911.	Betrifft nur persönliche Angelegenheiten; Freyheim, der nachstehenden Dankschein und der nachstehenden Dankschein.	63 Rampracht d. d. d.
10. Juli 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	64 Schelle -
12. Juli 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	65 Sperling -
17. Juli 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	66 Rampracht -
17. Juli 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	67 Rampracht d. d. d.
21. Juni 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	68 Rampracht d. d. d.
24. Juni 1911.	Überweisung der Dankschein von der Königsbuchhaltungsanweisung für einen, Dankschein für Freyheim von der Königsbuchhaltungsanweisung.	69 Rampracht d. d. d.